

Kleine Anfrage

des Abg. Tobias Wald CDU

und

Antwort

des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft

**Besetzung der Ausbildungsplätze im Wahlkreis 33
(Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt)**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie haben sich die Zahlen der zu besetzenden Ausbildungsplätze im Wahlkreis 33 (Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt) von 2010 bis 2014 entwickelt?
2. Wie viele Ausbildungsplätze wurden in den vergangenen fünf Jahren im Wahlkreis 33 (Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt) ausgeschrieben und wie viele konnten besetzt werden (aufgeschlüsselt nach Branchen)?
3. Wie stellt sich die Besetzung der Ausbildungsplätze im Wahlkreis 33 (Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt) gegenüber dem Landesdurchschnitt dar und welche Schlüsse können daraus für die Situation im Wahlkreis und im ländlichen Raum im Allgemeinen gezogen werden?
4. Welche schulische Vorbildung besitzen nach ihrer Kenntnis die Auszubildenden (aufgeschlüsselt nach Branchen)?
5. Wie hat sich nach ihrer Kenntnis der Anteil der weiblichen Auszubildenden in technischen Berufen im Wahlkreis 33 (Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt) und im Landesdurchschnitt entwickelt?
6. Wie viele Ausbildungsplätze werden und wurden nach ihrer Kenntnis von aus dem benachbarten Elsass stammenden Jugendlichen genutzt (mit Angabe der Anzahl und Branchen)?

06. 08. 2015

Wald CDU

Eingegangen: 11. 08. 2015 / Ausgegeben: 10. 09. 2015

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Antwort

Mit Schreiben vom 27. August 2015 Nr. 6-6001.1/437 beantwortet das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie haben sich die Zahlen der zu besetzenden Ausbildungsplätze im Wahlkreis 33 (Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt) von 2010 bis 2014 entwickelt?

Zu 1.:

Die Bundesagentur für Arbeit erfasst gemeldete Berufsausbildungsstellen, die kleinste räumliche Auswertung ist nach Stadt- und Landkreisen möglich (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1: Gemeldete Berufsausbildungsstellen seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres, Stadtkreis Baden-Baden und Landkreis Rastatt, 2010 bis 2014 (jeweils zum 30. September)

	Stadtkreis Baden-Baden	Landkreis Rastatt
2010	500	1.296
2011	555	1.415
2012	606	1.544
2013	654	1.467
2014	650	1.508

Bundesagentur für Arbeit

Sowohl im Stadtkreis Baden-Baden als auch im Landkreis Rastatt ist die Zahl der bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten Berufsausbildungsstellen in den Jahren 2010 bis 2014 merklich angestiegen.

2. Wie viele Ausbildungsplätze wurden in den vergangenen fünf Jahren im Wahlkreis 33 (Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt) ausgeschrieben und wie viele konnten besetzt werden (aufgeschlüsselt nach Branchen)?

Zu 2.:

Die Bundesagentur für Arbeit erfasst gemeldete Berufsausbildungsstellen für Stadt- und Landkreise und unbesetzte Berufsausbildungsstellen, welche nach Berufsbereich/Berufsgruppe ausgewiesen werden können. Die kleinste räumliche Auswertung ist nach Stadt- und Landkreisen möglich.

Tabelle 2: Gemeldete Berufsausbildungsstellen seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres sowie darunter unbesetzte Berufsausbildungsstellen nach Berufsbereich/Berufsgruppe, Stadtkreis Baden-Baden sowie Landkreis Rastatt 2010 bis 2014 (jeweils zum 30. September)

	Stadtkreis Baden-Baden		Landkreis Rastatt	
	gemeldet	darunter unbesetzt	gemeldet	darunter unbesetzt
2010				
Insgesamt	500	28	1.296	36
Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	6	*	19	*
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	86	7	462	8
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	29	–	87	4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	27	–	26	0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	15	*	31	*
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	186	13	380	11
Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwalt.	92	3	189	4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	43	*	96	6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	16	–	6	*
2011				
Insgesamt	555	29	1.415	81
Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	6	–	32	3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	113	6	527	18
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	40	3	128	5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	36	*	44	*
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	19	–	58	6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	187	17	311	40
Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwalt.	84	–	181	3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	44	*	127	4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	26	–	7	–
2012				
Insgesamt	606	52	1.544	94
Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	4	–	23	–
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	134	15	594	20
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	44	5	102	4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	36	–	48	*
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	17	*	84	5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	213	27	365	47
Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwalt.	88	–	185	4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	45	4	136	13
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	25	–	7	–
2013				
Insgesamt	654	74	1.467	90
Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	8	*	24	*
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	128	12	608	22
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	58	8	113	6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	27	–	42	*
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	19	3	61	6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	212	34	305	42
Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwalt.	119	4	183	6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	54	10	128	5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	29	*	3	*

2014				
Insgesamt	650	82	1.508	122
Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	*	–	21	–
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	133	21	589	35
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	60	6	121	18
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	30	–	41	3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	20	*	76	*
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	220	41	345	47
Unternehmensorga., Buchhalt., Recht, Verwalt.	92	4	193	5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	65	6	115	13
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	28	*	7	–

Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Bundesagentur für Arbeit

Gegenüber dem Jahr 2010 ist sowohl im Stadtkreis Baden-Baden als auch im Landkreis Rastatt (siehe Tabelle 2) in nahezu allen Berufsbereichen/Berufsgruppen ein Anstieg der Zahl der als unbesetzt gemeldeten Berufsausbildungsstellen zu verzeichnen.

3. Wie stellt sich die Besetzung der Ausbildungsplätze im Wahlkreis 33 (Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt) gegenüber dem Landesdurchschnitt dar und welche Schlüsse können daraus für die Situation im Wahlkreis und im ländlichen Raum im Allgemeinen gezogen werden?

Zu 3.:

Tabelle 3: Anteil der unbesetzten an den gemeldeten Berufsausbildungsstellen seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres, Stadtkreis Baden-Baden, Landkreis Rastatt sowie Land Baden-Württemberg, 2010 bis 2014 (jeweils zum 30. September)

	2010	2011	2012	2013	2014
Baden-Württemberg	4,0 %	6,4 %	7,5 %	6,8 %	8,1 %
Stadtkreis Baden-Baden	5,6 %	5,2 %	8,6 %	6,1 %	12,6 %
Landkreis Rastatt	2,8 %	5,7 %	6,1 %	11,3 %	8,1 %

Bundesagentur für Arbeit

Im Jahr 2014 entspricht der Anteil der unbesetzten an den gemeldeten Berufsausbildungsstellen laut Statistik der Bundesagentur für Arbeit im Landkreis Rastatt dem Landesdurchschnitt (8,1 %). Im Stadtkreis Baden-Baden fällt der Anteil mit 12,6 % etwas überdurchschnittlich aus (siehe Tabelle 3).

Informationen über die Entwicklungstendenzen im ländlichen Raum Baden-Württembergs im Allgemeinen liegen nicht vor.

4. Welche schulische Vorbildung besitzen nach ihrer Kenntnis die Auszubildenden (aufgeschlüsselt nach Branchen)?

Zu 4.:

Die Verteilung der Auszubildenden nach schulischer Vorbildung sowie Berufsbereich/Berufshauptgruppe ist für den Stadtkreis Baden-Baden in Tabelle 4 und für den Landkreis Rastatt in Tabelle 5 dargestellt.

Tabelle 4: Auszubildende* im Stadtkreis Baden-Baden nach schulischer Vorbildung und Berufsbereichen/Berufshauptgruppen, 2014

Berufsbereich Berufshauptgruppe (nach KldB 2010)	Darunter mit schulischer Vorbildung/ zuletzt erreichtem Abschluss					
	Auszu- bildende insge- samt	ohne	mit	Real- schul- oder gleich- wertiger Ab- schluss	Hoch- schul-/ Fachhoch- schulreife	im Ausland erworbe- ner Ab- schluss, der nicht zuzuord- nen ist
		Hauptschul- abschluss				
	Anzahl			%		
Land-, Forst- und Tierwirtschaft und Gartenbau	20	–	45,0	30,0	25,0	–
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	284	0,7	23,9	56,3	19,0	–
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	87	–	54,0	42,5	3,4	–
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	86	1,2	2,3	29,1	67,4	–
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	31	–	32,3	48,4	19,4	–
Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus	333	–	28,5	36,3	35,1	–
Unternehmensorganisation, Buch- haltung, Recht und Verwaltung	236	0,4	2,1	41,9	55,5	–
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	116	–	19,0	68,1	11,2	1,7
Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesell- schafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung	74	1,4	1,4	27,0	68,9	1,4
Insgesamt	1.267	0,4	20,4	44,4	34,6	0,2

*) Zuordnung der Auszubildenden nach dem Ort der Ausbildungsstätte.
Statistisches Landesamt

Tabelle 5: Auszubildende* im Landkreis Rastatt nach schulischer Vorbildung, Berufsbereichen/Berufshauptgruppen, 2014

Berufsbereich Berufshauptgruppe (nach KldB 2010)	Darunter mit schulischer Vorbildung/ zuletzt erreichtem Abschluss					
	Auszu- bildende insge- samt	ohne Hauptschul- abschluss	mit Hauptschul- abschluss	Real- schul- oder gleich- wertiger Ab- schluss	Hoch- schul-/ Fach- hoch- schul- reife	im Ausland erworbener Abschluss, der nicht zuzuord- nen ist
	Anzahl			%		
Land-, Forst- und Tierwirtschaft und Gartenbau	61	1,6	47,5	36,1	13,1	1,6
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	1.648	0,3	25,1	55,2	19,4	–
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	251	3,2	64,1	25,9	6,8	–
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	99	2,0	5,1	41,4	50,5	1,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	159	1,3	52,2	36,5	10,1	–
Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus	608	0,3	40,6	42,8	16,3	–
Unternehmensorganisation, Buch- haltung, Recht und Verwaltung	549	–	3,5	46,4	49,9	0,2
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	308	1,9	31,2	52,9	12,3	1,6
Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesell- schafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung	17	–	17,6	52,9	29,4	–
Insgesamt	3.700	0,7	28,5	48,2	22,4	0,2

*) Zuordnung der Auszubildenden nach dem Ort der Ausbildungsstätte.
Statistisches Landesamt

Im Stadtkreis Baden-Baden ist der Anteil der Auszubildenden mit Realschulabschluss am höchsten, gefolgt von jenen mit Hochschul-/Fachhochschulreife; an dritter Stelle stehen Auszubildende mit Hauptschulabschluss. Im Landkreis Rastatt ist der Anteil der Auszubildenden mit Realschulabschluss am höchsten, gefolgt von jenen mit Hauptschulabschluss; an dritter Stelle stehen jene mit Hochschul-/Fachhochschulreife.

5. Wie hat sich nach ihrer Kenntnis der Anteil der weiblichen Auszubildenden in technischen Berufen im Wahlkreis 33 (Stadtkreis Baden-Baden und südlicher Landkreis Rastatt) und im Landesdurchschnitt entwickelt?

Zu 5.:

Der Anteil der weiblichen Auszubildenden in technischen Berufen im Stadtkreis Baden-Baden, dem Landkreis Rastatt und Baden-Württemberg ist Tabelle 6 zu entnehmen.

Tabelle 6: Anteil der weiblichen Auszubildenden* im Stadtkreis Baden-Baden, Landkreis Rastatt und Baden-Württemberg in technischen Berufsbereichen/Berufshauptgruppen, 2010** und 2014 in Prozent

	Stadtkreis Baden-Baden		Landkreis Rastatt		Baden- Württemberg	
	2010	2014	2010	2014	2010	2014
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	15,1	18,7	12,1	12,2	10,3	11,0
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	2,5	–	3,0	2,4	4,3	4,4
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	29,2	33,7	25,5	19,2	21,4	17,5
Insgesamt	48,9	48,1	36,2	37,2	40,5	38,9

*) Zuordnung der Auszubildenden nach dem Ort der Ausbildungsstätte.

**) Zur besseren Vergleichbarkeit, wurde für das Berichtsjahr 2010 bei den Ausbildungsberufen die KldB 2010 verwendet.

Statistisches Landesamt

In den Berufsbereichen/Berufshauptgruppen „Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung“ ist im Stadtkreis Baden-Baden mit 18,7% ein stark überdurchschnittlicher und im Landkreis Rastatt (12,2%) ein geringfügig überdurchschnittlicher Anteil weiblicher Auszubildender zu verzeichnen (Baden-Württemberg: 11,0%).

In den Berufsbereichen/Berufshauptgruppen „Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik“ liegt der Anteil der weiblichen Auszubildenden im Stadtkreis Baden-Baden und im Landkreis Rastatt unterhalb des landesweiten Anteils (4,4%).

Der Anteil weiblicher Auszubildender in den Berufsbereichen/Berufshauptgruppen „Naturwissenschaft, Geografie und Informatik“ fällt im Stadtkreis Baden-Baden (33,7%) deutlich und im Landkreis Rastatt (19,2%) leicht überdurchschnittlich aus (Baden-Württemberg: 17,5%).

6. *Wie viele Ausbildungsplätze werden und wurden nach ihrer Kenntnis von aus dem benachbarten Elsass stammenden Jugendlichen genutzt (mit Angabe der Anzahl und Branchen)?*

Zu 6.:

Laut Bundesagentur für Arbeit gibt es im Wahlkreis 33 seit 2012 13 aus dem Elsass stammende Auszubildende. Davon befinden sich fünf in einer vollständig in Deutschland stattfindenden dualen Ausbildung. Acht Auszubildende befinden sich in grenzüberschreitender dualer Ausbildung, wobei sich der Ausbildungsbetrieb in Deutschland und die Berufsschule im Elsass befindet.

Die 13 aus dem Elsass stammenden Auszubildenden verteilen sich auf die Branchen Maschinen- und Fahrzeugtechnik, Metall, Lebensmittelherstellung und -verarbeitung, Holzbe- und -verarbeitung, Bau, Elektro, Handel, Logistik, Garten- und Landschaftsbau.

In Vertretung

Rebstock

Ministerialdirektor